



Arnulf Rating ZIRKUS BERLIN in der ufaFabrik

Menschen, Viren, Mutationen - Die ständig aktualisierte Blütenlese aus der Welt der Medien

Am **12. September** gastiert der vielfach ausgezeichnete Kabarettist **Arnulf Rating** mit seinem Solo-Programm ZIRKUS BERLIN im Varieté Salon der ufa-Fabrik in Tempelhof. Menschen, Viren, Mutationen - nach dem Prinzip „Die Clowns wechseln, der Zirkus bleibt der gleiche“ passt Arnulf Rating sein Programm mit einer ständig aktualisierten Blütenlese aus der Welt der Medien stets den aktuellen Ereignissen an. Tickets zu 19 Euro, ermäßigt 16 Euro (Studenten im VVK 12 Euro) sind online erhältlich oder unter Telefon (030) 755030. www.ufafabrik.de



Foto: Linn Marx

Arnulf Rating wollte eigentlich nur die Zeitungen zum Altpapier bringen. Aber dann bleibt er doch an einer dummen Schlagzeile hängen: „Wann kommt die nächste Welle?“ Was war da? Hitze? Flut? Infektion? Krieg? Über was reden wir? Das Karussell dreht sich. Schnell. Schneller. Zirkus. Immer wieder überraschend wird eine Sensation nach der anderen präsentiert. Berlin ist das Zentrum. Hier spielt die Musik. Es geht immer schneller nach oben. Bravo. Und noch schneller wieder runter. Gruselig. Was ist los? Was ist echt? Wo ist der Trick? Um was geht es? Geld, Ruhm? Ist alles Magie? Oder Macht? Oder einfach nur Show? Geld ist genügend da! Es wird einfach nachgedruckt.

Sind das wieder goldene Zwanziger Jahre? Die Inflation galoppiert. Der Mann mit dem Koks ist auch wieder da. Es brennt überall. Es geht heiß her. Was gestern galt, spielt heute keine Rolle mehr. Wir bewegen uns über Abgründe. Und alles im Netz und mit

doppeltem Boden. Zirkus eben. Wir reden über alles. In den Manegen der Talkshows. Moderatorinnen sind die Dompteusen mit ihren gemischten Raubtiergruppen. Experten und Mietmäuler. Sie lassen sich streicheln, apportieren flink oder reißen das Maul auf wie Löwen. Das Publikum ist fasziniert oder gelangweilt – aber es bleibt dran.

Arnulf Rating kennt sich aus: Er lebt in Berlin – und er gehört zur Risikogruppe. In seinem Programm nimmt er uns mit auf den Parforceritt durch die Manege. Mit Tempo und hohem Unterhaltungswert brilliert hier eine der Dienstältesten scharfen Zungen des Landes. Der letzte der legendären **3 Tornados**, der auf der Bühne steht. Er weiß, woher der Wind weht. Sein Maßstab ist der gleiche wie damals bei den 3 Tornados. Unterhaltung mit Haltung. Gerade, wenn es stürmisch wird. Der Anspruch bleibt: die Menschen oben mit erweitertem Bewusstsein und unten mit nasser Hose aus dem Theater zu entlassen.

In einem einzigen Satz von Rating können oft mehr kluge, scharfsichtige Pointen stecken als in einem ganzen Programm mancher seiner Kabarett-Kollegen. (*Süddeutsche Zeitung*). Auch viele Jahre nach den „3 Tornados“ ist RATING immer noch einer der besten Spötter, die wir hierzulande haben. (*Donau Kurier*)

Arnulf Rating. Geboren 1951 in Mülheim, lebt seit 1972 in Berlin; hat Kabarettgeschichte geschrieben mit den „3 Tornados“, dem „Reichspolterabend“ und dem „Politischen Aschermittwoch“. Wenn er seinen Koffer voller „Bild“-Zeitungen öffnet und seine Boshaftigkeiten mit irrwitzigen Wortkaskaden ins Publikum feuert, ist klar: Die älteste Rating-Agentur in Deutschland ist wieder am Start. Die Bewertungen sind gewöhnlich ebenso vernünftig wie knallhart. Auszeichnungen: Deutscher Kleinkunstpreis, Deutscher Kabarettpreis, Hessischer und Bayerischer Kabarettpreis für das Lebenswerk

Der Blaue Montag – das lebende Stadtmagazin ist auch wieder am Start: 03.10./05.12.2022 sowie 02.02./03.04./05.06./09.10./04.12.2023, Kabaretttheater **Die Wühlmäuse**. <http://www.der-blaue-montag.de/>

Quelle: Ines Schilgen PR Management